

BVG begeistert mit modischer Dienstkleidung: Designer Kilian Kerner am Start!

Kilian Kerner entwirft ab 2026 neue BVG-Uniformen für 8.000 Mitarbeitende, die Funktionalität und Stil vereinen.

Die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) machen einen mutigen Schritt in die Zukunft: Ab 2026 werden die 8.000 Mitarbeitenden mit neuen, modernen Uniformen ausgestattet, die vom angesehenen Modedesigner Kilian Kerner entworfen werden. Die Entscheidung, Kerner mit diesem prestigeträchtigen Projekt zu beauftragen, fiel nach einem EU-weiten Vergabeverfahren, das sowohl die Meinungen der Mitarbeitenden als auch die Ansprüche an eine zeitgemäße Dienstkleidung berücksichtigte, wie [rbb24 berichtete](#).

In enger Zusammenarbeit mit einer eigens gebildeten Modetestgruppe, die aus Mitarbeitenden verschiedener Abteilungen besteht, wird Kerner ein Design für Hosen, Hemden und Shirts entwickeln, das sowohl funktional als auch modisch ist. Es ist mir eine große Ehre, dass meine Entwürfe die Zustimmung der Mitarbeitenden fanden, erklärte Kerner, der durch seine Auftritte bei Germany's Next Topmodel und seine erfolgreiche Karriere in der Modebranche bekannt ist. Die BVG will mit dieser Initiative ein einheitliches Erscheinungsbild schaffen, das das Fahrerlebnis positiv beeinflussen soll. Über die Details der neuen Uniformen gab es bisher kaum Informationen, sodass die Vorfreude auf die Enthüllung steigt, während [lok-report](#) bekannt gab, dass der Fokus auf dem Wohlbefinden der Mitarbeitenden liegt, die in ihrer täglichen Arbeit getragen werden sollen.

Die kommende Kollektion wird nicht nur stilvoll sein, sondern auch die praktischen Bedürfnisse der Mitarbeitenden widerspiegeln. Wir wollen sicherstellen, dass unsere Mitarbeitenden stolz auf ihre Dienstkleidung sind, denn sie sind das Aushängeschild unseres Unternehmens, betont Jenny Zeller-Grothe, Vorständin Personal und Soziales bei der BVG. Die Vorbereitungen sind bereits in vollem Gange, um ein fertiges Produkt zu präsentieren, das den hohen Ansprüchen der BVG entspricht und die Wiedererkennbarkeit des Unternehmens unterstreicht. Die Uniformen sollen ab 2026 im Einsatz sein, nachdem ausgiebige Tragetests durchgeführt wurden, um sicherzustellen, dass wirklich jedes Detail passt.

Details	
Quellen	• www.rbb24.de • www.lok-report.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de